

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Tag in München

## Hintergrundinfos für Lehrkräfte

Im Musikvideo zu dem Instrumentalsong „Ein Tag in München“ begeben sich Kurt (Rapper und Beatboxer) und Andi (Bassist bei EINSHOCH6) auf eine Schnitzeljagd durch München: Geheime Botschaften führen sie von einem Ort zum nächsten, und ganz nebenher machen sie Station an vielen schönen Orten Münchens. Das Musikvideo eignet sich sehr gut, um mehr über München und den Sommeralltag in der Stadt zu erfahren.

## München

München ist die Hauptstadt Bayerns und mit ca. 1,5 Millionen Einwohnern die drittgrößte Stadt Deutschlands. München bietet viele Attraktionen, nicht nur für Touristen, sondern auch für die Münchner selbst. Hierzu gehört viel Grün in der Stadt, zum Beispiel Parks und Flüsse. Den Sommer verbringen viele Münchner gerne an der Isar und im Englischen Garten.

## Englischer Garten und der Eisbach



Der Englische Garten (von den Münchnern auch gerne „E-Garten“ genannt) gehört zu den größten Parkanlagen der Welt und ist sowohl bei Münchnern als auch Touristen sehr beliebt. Zu den bekanntesten Bauwerken im Englischen Garten gehören der Monopteros, ein Rundtempel, und der Chinesische Turm. Der Chinesische Turm ist eine 25 Meter hohe Pagode, an der sich heute der zweitgrößte Biergarten Münchens befindet (7.000 Sitzplätze). Im Englischen Garten gibt es verschiedene Bäche, am bekanntesten ist der Eisbach. Er ist bei Kanuten und Flusssurfern auf der ganzen Welt beliebt.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Tag in München

## Die Isar

Der größte Fluss Münchens ist die Isar. Sie entspringt in Tirol in Österreich und mündet in Deutschland bei Deggendorf in die Donau. Sie ist nach der Donau, dem Inn und dem Main der viertgrößte Fluss Bayerns. Die Reichenbachbrücke in München ist eine 135 Meter lange Bogenbrücke über die Isar und verbindet die Isarvorstadt auf der linken Isarseite mit dem Stadtteil Au auf der rechten Seite.

## Gärtnerplatz, Odeonsplatz und der Valentin-Brunnen



Der Gärtnerplatz befindet sich mitten im Ortsteil Isarvorstadt. Der Platz wurde 1860 gebaut und ist heute das Zentrum des Viertels. Im Sommer verbringen viele junge Münchner ihre Mittagspause oder den Feierabend hier auf dem Rasen und den Bänken.

Der Odeonsplatz liegt in der Münchner Altstadt in der Ludwigstraße. Er ist nach einem Konzertsaal benannt, den Ludwig I. an diesem Platz erbauen ließ. Rund um den Platz liegen wichtige Gebäude und Sehenswürdigkeiten, zum Beispiel die königliche Residenz, die Theatinerkirche und früher auch das Café Tambosi, Münchens ältestes Kaffeehaus. Der Platz wurde schon früher für Paraden und Umzüge genutzt und ist auch heute ein wichtiger Ort für Demonstrationen und kulturelle Ereignisse.

Der Karl-Valentin-Brunnen mit einer kleinen Statue des Künstlers befindet sich am Viktualienmarkt. Karl Valentin war ein Komiker, Autor und Filmproduzent, der 1882 in München geboren wurde in 1948 in der Nähe starb. Er beeinflusste viele andere bekannte Künstler wie Bertolt Brecht oder Samuel Beckett.

## Fortbewegungsmittel in Deutschland

Das eigene Auto ist das am häufigsten benutzte Verkehrsmittel der Deutschen. Mit 83 Prozent regelmäßiger Nutzung steht es auf Platz eins, gefolgt von öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bus und Bahn. Danach kommen Fahrrad und Taxi. Eher selten werden Motorräder und Mopeds genutzt, und auch Carsharing ist nicht weit verbreitet.

Die Stadt München versucht mit der Kampagne „Radlhauptstadt München“ die Nutzung von Fahrrädern in der Stadt zu steigern und so den Verkehr und die Luftverschmutzung zu bekämpfen. Die Stadt, in der es aber wohl die meisten Fahrräder gibt, ist Münster in Nordrhein-Westfalen.

## Ideen für den Unterricht

### 1. *Vor dem Hören: Schnitzeljagd definieren*

Schreiben Sie das Wort „Schnitzeljagd“ an die Tafel. Die Kursteilnehmer (TN) sollen überlegen, was das Wort bedeutet und worum es bei einer Schnitzeljagd geht. Sammeln Sie alle Ideen der TN in einer Mindmap. Sehen Sie dann den Anfang des Videos (00:00–00:52). Die TN sollen überprüfen, ob ihre anfänglichen Definitionen von Schnitzeljagd richtig waren, und versuchen, anhand des Videos eine passende Definition zu formulieren. Dann können die TN überlegen, ob sie selbst schon mal eine Schnitzeljagd gemacht haben (zum Beispiel als Kinder) und was den Reiz einer solchen ausmacht. Man kann auch auf moderne Varianten der Schnitzeljagd (zum Beispiel Geocaching) eingehen. Anschließend kann das gesamte Video angesehen werden.

### 2. *Vor/Während/Nach dem Hören: über Verkehrsmittel sprechen*

Lassen Sie die TN alle Verkehrsmittel sammeln, die ihnen einfallen, ruhig auch „ausgefallener“. Welche davon nutzen sie selbst regelmäßig? Welche würden sie vielleicht gern öfter benutzen und warum? Beim Sehen des Videos sollen die TN darauf achten, welche Verkehrsmittel Kurt und Andi im Video benutzen. Klären Sie eventuell den Begriff „Rikscha“.

### 3. *Während/Nach dem Hören: München kennenlernen*

Während des Sehens sollen die TN sich jeweils ein bis zwei Orte aus dem Video merken, die sie am interessantesten/schönsten finden und die sie selbst gern besuchen würden. Nach dem Sehen besprechen sie in Partnerarbeit, welchen Ort sie gewählt haben und warum. Anschließend stellen die Partner ihre Auswahl im Plenum vor.

### 4. *Nach dem Hören: eine eigene Schnitzeljagd planen*

Die TN arbeiten in Gruppen und überlegen sich, zu welchen Stationen eine Schnitzeljagd durch ihre eigene Stadt führen würde. Je nach zur Verfügung stehender Zeit kann diese Schnitzeljagd ausgearbeitet und durchgeführt werden (zum Beispiel Gruppe 1 macht die Schnitzeljagd, die Gruppe 2 ausgearbeitet hat, Gruppe 2 die von 3 usw.). Alternativ kann eine „kleine“ Schnitzeljagd nur in der (Sprach-)Schule oder der umliegenden Gegend durchgeführt werden.

Je nach Gruppe kann hier ein Schwerpunkt auf Wegbeschreibungen gelegt werden, d. h. die TN sollen auf den Zetteln der Schnitzeljagd genau beschreiben, wie man gehen muss, um zum nächsten Punkt zu gelangen (statt diesen einfach zu nennen).

### 5. *Nach dem Hören: über Freizeitaktivitäten sprechen*

Im Video wird ein Sommertag in München gezeigt. Die TN sollen überlegen: Wie sieht ein typischer Sommertag in ihrer Stadt aus (wenn es Jahreszeiten gibt)? Welche Freizeitaktivitäten kann man dann machen? Was machen die TN selbst am liebsten und wo? Was würden sie mit Freunden machen, die die Stadt noch nicht kennen? Die TN können ihre Ergebnisse anhand eines Stadtplans und mit Bildern oder eigenen Fotos vorstellen oder ein kleines Video mit dem Handy drehen.

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Tag in München



**Der Monopteros im Englischen Garten**



**Der Chinesische Turm**

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Tag in München



**Die Isar**



**Der Eisbach**

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Ein Tag in München



**Der Gärtnersplatz**



**Der Karl-Valentin-Brunnen am Viktualienmarkt**